

Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 431 / 23. Oktober 2015

Politische Gemeinde

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhält:

- Richter Mathias, Holzverschalung Südgiebel Wohnhaus, Nichtausführung Flügeltor Nebengebäude, Sanierung Westgiebel Stallgebäude mit Vergrösserung Ladeöffnung und Befestigung Miststockvorplatz, Vers.-Nrn. 363, 362 und 473, Kat.-Nr. 3924, Feldstrass 1, Ellikon am Rhein, Kernzone, ordentliches Verfahren.

Liegenschaften

Der Gemeinderat hatte die Absicht die Liegenschaft Stube, Vers.-Nr. 228, Kat.-Nr. 142, umfassend zu sanieren und umzubauen und beantragte dafür einen Baukredit von Fr. 2'555'000.--. An der Urnenabstimmung vom 8. März 2015 haben sich die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger deutlich gegen das Projekt ausgesprochen. Der Gemeinderat hat anschliessend eine Standortbestimmung vorgenommen. Aus Sicht des Gemeinderates ist es wichtig, dass die Liegenschaft so bald als möglich saniert und wieder gut genutzt wird. Dabei steht die Nutzung für Wohnzwecke, mit alters- und behindertengerechten Wohnungen im Vordergrund. Es ist wünschbar, dass ein Raumangebot für öffentliche und kulturelle Aktivitäten geschaffen wird. Diese Ziele sollen nun mit einem Verkauf der Liegenschaft unter Auflagen realisiert werden. Gemäss Bewertungsgutachten vom 3. Juni 2015 des Hauseigentümergebietes Region Winterthur, weist die Liegenschaft einen Verkehrswert von Fr. 607'000.-- auf. Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2015 den Antrag, die Liegenschaft Stube zu einem Mindestverkaufspreis von Fr. 660'000.-- zu verkaufen. Der Verkauf soll in der Kompetenz des Gemeinderates erfolgen,

wenn der Mindestverkaufspreis erzielt wird und die Nutzungsabsichten der Käuferschaft überzeugen.

Für die Renovation des bestehenden Mobiliars (Bänke, Tische, Stühle) im Gasthaus Rössli wird zulasten der Laufenden Rechnung ein Kredit von Fr. 25'595.-- (exkl. MwSt.) bewilligt. Die Auftragsvergabe erfolgt an die RUBA Objekteinrichtungen AG, Oberneunforn.

Tiefbau

Für die Ingenieurarbeiten im Zusammenhang mit der Löschwasserversorgung an der Andelfingerstrass 2 und 6 sowie an der Bahnhofstrass wird ein Kredit von Fr. 11'880.-- (inkl. MwSt.) bewilligt. Die Auftragsvergabe erfolgt an die Bachmann Stegmann + Partner AG, Andelfingen.

Verwaltungspersonal

Sandra Aerne, stellvertretende Finanzverwalterin und stellvertretende Steuersekretärin, hat den Zertifikatstest des Ausbildungskurses SSK1 der Schweizerischen Steuerkonferenz erfolgreich bestanden. Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal gratulieren Sandra Aerne zu dieser tollen Leistung und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg.

Verschiedenes

Der Gemeinderat genehmigt die nachfolgenden Bauabrechnungen:

- Alterswohnung Uf de Breiti 12, Bodenbeläge und Malerarbeiten Whg. Nr. 2, Fr. 8'323.10, Minderkosten von Fr. 252.--.
- Reservoir Ellikon am Rhein, Malerarbeiten, Fr. 4'612.05, Minderkosten von Fr. 644.85.
- Altermerstrass, Strassenunterhalt, Demarkierung und Markierung, Fr. 11'145.60, Mehrkosten von Fr. 1'364.05.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 30. Oktober 2015, um 11.30 Uhr im Restaurant Freihof

GEMEINDEVERSAMMLUNG

EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung auf
Donnerstag, 3. Dezember 2015, 19.30 Uhr,
Mehrzweckhalle

19.30 Uhr **Politische Gemeinde**

1. Genehmigung des Verkaufs der Liegenschaft Stube, Vers.-Nr. 228, Kat.-Nr. 142
2. Genehmigung des Voranschlages 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 45 % der einfachen Staatssteuer
3. Gesuch von Ryad Khalil um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Marthalen
4. Gesuch von Amza Shaini um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Marthalen
5. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

anschliessend **Primarschulgemeinde**

1. Genehmigung des Voranschlages 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 44 % der einfachen Staatssteuer
2. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

anschliessend **Reformierte Kirchgemeinde**

1. Genehmigung des Voranschlages 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 14 % der einfachen Staatssteuer
2. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Stimmberechtigten werden zu diesen Gemeindeversammlungen freundlich eingeladen. An der Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde Marthalen sind nur die reformierten Stimmberechtigten mit Wohnsitz in Marthalen stimmberechtigt.

Die Akten liegen ab Freitag, 6. November 2015, während der ordentlichen Bürozeit in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes können bis zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich an die jeweilige Gemeindevorsteherschaft eingereicht werden.

Marthalen, 23. Oktober 2015

Gemeinderat
Primarschulpflege
Ref. Kirchenpflege

Ellikon am Rhein, Kanalreparaturen

An der Dorfstrass in Ellikon am Rhein werden ab 26. Oktober 2015 Kanalreparaturen durchgeführt. Die Durchfahrt wird aus diesem Grund während 14 Tagen zeitweise erschwert sein.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeinderat Marthalen

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Winterthur, 20. September 2015
Siegrist, Simona Luisa, von Fahrwangen AG, Tochter des Siegrist, Heiner und der Siegrist geb. Märki, Marianne Christina, beide wohnhaft in Marthalen

Todesfall

Marthalen, 12. Oktober 2015
Ritter, geb. Altenburger, Hilda, von Marthalen, geb. 1927, wohnhaft gewesen in Marthalen

GRATULATIONEN

Othmar Koschar, Mitteldorf 3, feiert am 5. November seinen 85. Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilaren einen schönen Festtag und alles Gute im neuen Lebensjahr

Der Gemeinderat

Fahrverbot im Wald



Fahrverbot für Auto und Töff.
Auf **P** parkieren oder zu Fuss kommen.

Entsorgung Sammelstelle Rösslischeune

In letzter Zeit wurde die Sammelstelle bei der Rösslischeune vermehrt unordentlich hinterlassen. Hauptsächlich werden jegliche Arten von Flaschen in den PET-Säcken entsorgt. Ausserdem wird diverser Abfall in der Rösslischeune einfach abgestellt.

Wir ersuchen Sie daher, die Entsorgungen fachgerecht vorzunehmen und wir bitten Sie zudem, keine Gegenstände in der Rösslischeune zu deponieren, die nicht dorthin gehören.

Ansonsten sehen wir uns gezwungen, Öffnungszeiten für die Sammelstelle einzuführen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Was gehört NICHT in die PET-Sammlung

- keine anderen Plastikflaschen, Shampoo, Waschmittel, Kosmetika
- keine Öl- und Essigflaschen
- keine weissen Milchflaschen
- Kein Abfall

⇒ Elektroschrott, Alteisen, leere Plastikbehälter, alte Pfannen und Autobatterien etc. können nicht bei der Sammelstelle entsorgt werden.



Diese Gegenstände gehören nicht in den PET-Sack!

Häcksel-Service Herbst 2015

Wann? Montag, 9. November und 7. Dezember

Was? Äste, Stängel und Stauden **ohne Wurzeln (keine Steine und Erde)** bis gut armdick, möglichst nicht halbiert, **feine Stauden zu grossen Bündeln zusammengeschnürt.**

Falls Sie an unserem Häcksel-Service interessiert sind, melden sie sich **bis spätestens 6. November, bzw. 4. Dezember** (Freitagmorgen, 11.30 Uhr vor dem Häckseldatum) an. Ihre Anmeldung nimmt die Gemeindeverwaltung, 8460 Marthalen, telefonisch unter 052 305 44 44, per E-Mail admin@marthalen.ch oder mit unten stehenden Talon entgegen.

Mit einer rechtzeitigen Anmeldung erleichtern Sie dem Häckselteam die Arbeit und verhindern, dass Ihr bereitgestelltes Material nicht gehäckselt wird.

Der Gemeinderat

----- Bitte hier abtrennen -----

Anmeldung zur Häckselaktion vom

Bitte gewünschtes Datum ankreuzen 09.11.2015 07.12.2015

Name, Vorname: Tel.:

Adresse:

Lage des Häckselguts:

Datum: Unterschrift:



Räbeliechtli - Umzug

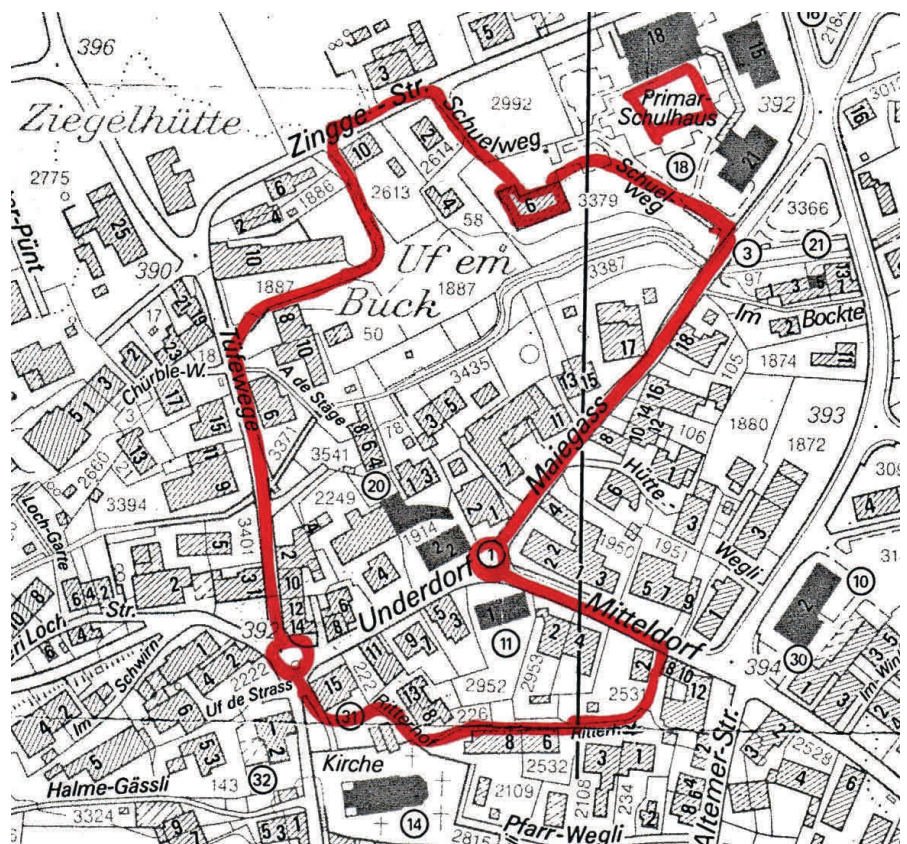
Donnerstag, 5. November 2015

Die Kinder des Kindergartens und der Primarschule Marthalen ziehen mit ihren selbst geschnitzten Laternen durch's Dorf und singen traditionelle Lieder.

Start des Umzuges ist um 17.30 Uhr auf dem Pausenplatz der Primarschule. Die beiden musikalischen Haltepunkte an der Umzugsroute befinden sich beim Ochsenbrunnen und beim Hirschenplatz. Um ca. 18.30 Uhr kehren die Kinder zum Schulhaus zurück, wo der Verein "Dorfläbe" allen am Umzug beteiligten Kindern, den Eltern und den Zuschauern eine feine Kürbissuppe, Brot und heissen Punsch offeriert.

Route mit musikalischen Haltepunkten:

-  Route
-  Haltepunkt Musik



Wir freuen uns über geschmückte Häuser entlang der Route und bedanken uns schon jetzt für Ihren Einsatz! Eltern und Zuschauer bitten wir hinter dem Umzug zu gehen. Die Eltern sind für die am Umzug teilnehmenden Primarschulkinder verantwortlich.

Die im Plan eingezeichneten musikalischen Haltepunkte eignen sich gut, um dort auf den Umzug zu warten und Fotos oder Filme zu machen.

Entlang der Route wird die Strassenbeleuchtung reduziert und die Feuerwehr sperrt kurzfristig den Verkehr auf den betroffenen Strassen.

Medienmitteilung

Als weiteren Schritt auf der Suche nach einem Standort für ein Tiefenlager für radioaktive Abfälle sollen in unserer Region erdwissenschaftlichen Untersuchungen durchgeführt werden. Diese dienen dazu, das Wissen und die Informationen aus dem Untergrund zu vervollständigen. Forum Opalinus und Nagra führen zum Thema Seismik gemeinsam am **Samstag, 31. Oktober 2015 (13.00 – 16.00 Uhr)** eine öffentliche Informationsveranstaltung durch. Auf einem Informationsparcours im und vor dem Werkgebäude in Laufenhwiesen erhalten die Besucher Antworten zu den geplanten 3D-Seismik-Messungen.

Die Suche nach einem Standort für ein Tiefenlager für radioaktive Abfälle schreitet voran – unter der Leitung des Bundes. Die Region Zürich Nordost gehört zu jenen Gebieten, die nach heutigem Kenntnisstand für ein geologisches Tiefenlager in Frage kommen könnte. Das Forum Opalinus stellt als unabhängige Arbeitsgruppe des Gemeindepräsidentenverbandes Bezirk Andelfingen die direkte Mitsprache der Gemeinden im Zürcher Weinland bei der Tiefenlagersuche sicher.

Der nächste Schritt im Verfahren besteht darin, die geologische Beschaffenheit des Standortgebiets mittels erdwissenschaftlicher Methoden vertieft zu untersuchen. Dazu gehört die 3D-Seismik, mit deren Hilfe ein dreidimensionales Abbild des Untergrunds bis in mehr als einen Kilometer Tiefe gewonnen werden kann. Die Gemeinden im Zürcher Weinland helfen dabei mit, dass mit der Durchführung der erdwissenschaftlichen Untersuchungen das Wissen und die Informationen aus dem Untergrund vervollständigt werden können. Die erhobenen Daten ergänzen bereits vorhandene Kenntnisse, damit im Vergleich zu den anderen möglichen Standorten die sicherste Lösung im Untergrund gefunden werden kann.

Die zahlreichen Grundeigentümer, die von der Seismik-Messkampagne betroffen sind, werden von der Nagra (Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle) direkt kontaktiert. Voraussichtlich ab Januar 2016 werden die Vibrationsfahrzeuge in der Region unterwegs sein.

Dazu gibt es Fragen. Was genau ist 3D-Seismik? Wie und wo wird sie in unserer Region durchgeführt und inwiefern sind Grundeigentümer und die Bevölkerung davon betroffen? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie an einer öffentlichen Informationsveranstaltung, die wir am 31. Oktober 2015 für Sie organisieren.

Forum Opalinus



SIEGER FAHREN TOYOTA HYBRID

TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

TOYOTA FREE SERVICE 3 JAHRE/REGIOPLAN

Jetzt Probe fahren! toyota.ch

Garage Corrodi AG, Ruedelfingerstrasse 13, 8460 Marthalen, 052 511 12 22,
23. und 24. Oktober (10-17h): Test-Tage neue Motoren

- 1.2 Turbo Benzin
- 1.6 und 2.0 Diesel
- alle Hybride, und der neue Avensis

corrodi
MARTHALEN

Auris Touring Sports Hybrid Sol 1,8 HSD, 100 kW (136 PS), Ø Verbr. 4,0 l/100 km, Ø CO₂ 92 g/km, En.-Eff. A, Prius+ Wagon Hybrid Sol Premium 1,8 HSD, 100 kW (136 PS), Ø Verbr. 4,4 l/100 km, Ø CO₂ 101 g/km, En.-Eff. A, Prius Hybrid Sol Premium 1,8 HSD, 100 kW (136 PS), Ø Verbr. 4,0 l/100 km, Ø CO₂ 92 g/km, En.-Eff. A, Yaris Hybrid Sol Premium 1,5 HSD, 74 kW (100 PS), Ø Verbr. 3,6 l/100 km, Ø CO₂ 82 g/km, En.-Eff. A, Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle: 144 g/km. Toyota Gratis-Service beinhaltet kostenlose Servicearbeiten bis 6 Jahre oder 60'000 km (es gilt das zuerst Erreichte).



Fusspflege/Podologie
Dipl. Fusspflegerin SFPV
Dipl. Podologin EFZ



Wie erkennen sie einen Hallux ?

- sichtbare Verformung der grossen Zehen
- Schmerzen bei Ruhe und / oder auch bei Bewegung
- Taubheitsgefühl oder Kribbeln in den grossen Zehen
- Störungen beim Bewegen der Zehen

Fussgymnastik beugen mancher Operation vor!

Gerne beraten und instruieren wir sie persönlich und bringen Ihre Füsse wieder in Form.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 052 659 45 66

Bächtolds Bodyfashion GmbH | Dorfstrasse 13
8447 Dachsen
info@bodyfashion.ch | www.bodyfashion.ch
Mitglied des schweizerischen Fusspflegeverbandes SFPV

Zu verkaufen in Marthalen

Freistehendes, an Landwirtschaftszone angrenzendes 6-Zimmer-EFH. Angenehmes Raumkonzept, ideale Besonnung. Schönes, ruhiges, kinderfreundliches Quartier. Der Garten ist grösstenteils eingezäunt. Garage für 2 PW (hintereinander) mit gepflastertem Vorplatz. Grundstück 988 m². Volumen GVZ 837 m³. Die beiden Nasszellen sind neu renoviert, ebenso die Räume im OG sowie Elektrik. VP CHF 1'090'000.--.

Markus Kernen, M 079 444 87 52
RE/MAX Winterthur
Katharina Sulzer-Platz 4,
8400 Winterthur, T 052 264 50 50



Meine Immobilie. Mein Zuhause



Textilien-/Schuhsammlung

Die nächste amtlich bewilligte Sammlung findet am **Montag, 26. Oktober 2015** statt und wird von der Firma Texaid durchgeführt.

Bitte stellen Sie die Säcke ab 8.00 Uhr bereit.

Wir danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Texaid



MSV Marthalen

Absenden

Samstag, 24. Oktober 2015, 19.30 Uhr,
Schützenstube

Nach einem Apéro und einem guten Nachtessen erhält jeder Teilnehmer eine Gabe im Wert von mindestens Fr. 20.00.

Wir freuen und auf viele Mitmachende

MSV Marthalen

Gerne erledige ich für Sie
im eigenen Büro
oder bei Ihnen:

- Buchhaltung inkl. Abschluss
- Steuererklärung
(Einzelunternehmen, GmbH,
AG, Privatpersonen)
- Lohnwesen
- Sekretariat

Langjährige Erfahrung im Treuhandbereich

Luzia Boiteux

Buchhalterin mit eidg. Fachausweis

Schaffhuserstrass 16, 8460 Marthalen

052 319 28 72 / luzia.boiteux@bluewin.ch

Wir machen Ihren Garten zu einer Oase!



- 🌿 Gartenbau
- 🌿 Gartenunterhalt
- 🌿 Bepflanzungen
- 🌿 Natursteinmauern
- 🌿 Pflästerungen

Home & Garden Services
Dorfstrasse 12, 8197 Rafz
Telefon 079 329 33 90
www.homeandgardenservices.ch

Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

 **Weber
Metallbau**
www.webermetallbau.ch

Weitere Informationen und Kontakte finden Sie auch unter www.eg-m.ch

Kundenorientierung

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Manche Jahre konnten Sie von der EGM zu äusserst vorteilhaften Preisen Strom beziehen. Aus betriebswirtschaftlichen Gründen sehen wir uns gezwungen, die Tarife für 2016 zu erhöhen.

Dabei spielt die Entwicklung der Netznutzung eine bedeutende Rolle für die Tarifgestaltung. Folgende Gründe sind von massgeblichem Einfluss:

- Unser Vorlieferant (EKZ) erhöht die Netznutzungstarife um ca. 7% aufgrund der Tarifierhöhung der Swissgrid.
- Der im Jahr 2014 geringere Stromabsatz führte zu einer Unterdeckung im Netz. Diese Unterdeckung ist zusätzlich (gemäss Weisung der Elektrizitätskommission des Bundes ElCom) in die Tarife 2016 einzurechnen.
- Wegen der Energieeffizienzmassnahmen des Bundes ist weiterhin mit einer sinkenden Absatzmenge zu rechnen. Da die Absatzmenge nur bedingten Einfluss auf die Anlagekosten hat, welche hauptsächlich durch die geforderte Leistung beeinflusst wird, führt dies zu einer weiteren Kostenerhöhung.
- Politische Entscheide wie die Entsolidarisierung der Netzkosten wirken sich auf die Preise aus. Solarstrom-Produzenten müssen sich z.B. nicht mehr an den Netzkosten beteiligen, obwohl diese volatile Stromproduktion die Netzstabilität massgeblich benötigt.
- Die Strategie der EGM, die Mehraufwände der Strommarktliberalisierung „auszusitzen“ und die Durchleitungspreise tief zu halten ist leider nicht aufgegangen. Stetig neue vom Bund verlangte Massnahmen müssen umgesetzt werden. Dies hat die Kasse der EGM stark belastet und muss nun korrigiert werden.
- Mit Sparmassnahmen kann nur ein geringer Teil der Kostensteigerung abgefangen werden. Trotzdem setzen wir alles daran auch zukünftig ein günstiger Energieversorger zu sein.

Wir danken Ihnen für Ihre Kundentreue und hoffen auf Ihr Verständnis

Marthalen, 15. August 2015

Elektrizitätsgenossenschaft Marthalen
Der Vorstand



Die detaillierten Tarifblätter 2016 sind auf unserer Homepage unter *Dokumente / Tarife ab 01.01.2016* ersichtlich: www.eg-m.ch



Seit 1938

Keller

Malergeschäft
8460 Marthalen

**Frisch gestrichen
eine saubere Sache!**

Urs Keller

Telefon 052 319 25 62
Fax 052 319 25 10
maler.keller@bluewin.ch

Hofbeiz im Nägeli

Unsere Wirtspause ist vorbei. Wir freuen uns, Sie wieder bei uns begrüssen zu dürfen

Öffnungszeiten

Freitag ab 16.00 Uhr

Samstag ab 09.00 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr

Ab ca. 20 Personen öffnen wir auch Werktags.

Fam. Wipf, 052 319 29 22

Pro Senectute Wandertreff
(immer am 1. Montag im Monat bei
jeder Witterung)

**Wanderung von Marthalen via Oerlingen
nach Trüllikon**

Wanderzeit ca. 1.5 Stunden

Wanderschuhe und Wanderstöcke empfohlen

Wann: **Montag, 2. November 2015**
Besammlung: Bushaltestelle im Dorf,
13.00 Uhr
Ankunft: ca. 17.00 Uhr

Es freuen sich auf viele Wanderlustige

Pro Senectute Ortsvertretung
Fridi Keller Tel.: 052 319 16 76

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

TANZPLAUSCH 60+

**MIT
ANNA**



Tanzen für die Generation 60 plus und alle anderen Tanzbegeisterten.

Nach den Herbstferien tanzen wir wieder Solo-Paartänze! Wir bewegen und zu Rumba-, Charleston-, Discofox- und Walzermelodien.

Und das Besondere daran.....alles ohne Partner aber in der Gruppe

Kurs 1: Montags
(*ausser 1. Montag im Monat*)

Kurs 2: Donnerstags

Jeweils von 16.00-17.00h Uhr
Theorieraum Feuerwehrlokal Marthalen

Kosten: Fr. 9.00 pro Tanzstunde
Schnupperlektion und Einstieg jederzeit möglich!

Anna Spalinger, Everdance®-Leiterin
Tel. 052 319 23 55 oder
spalinger.tresch@bluewin.ch



Evangelische Freikirche
Chrischona-Gemeinde Marthalen
Stationsstrass 1, 8460 Marthalen



DU SOLLST DEN SABBAT HEILIGEN.
DIE BIBEL: 2. MOSE 20 VERS 8

© ERF.de

Chrischona-Gemeinde Marthalen U. Stalder

Unsere Anlässe / Gottesdienste

(alle Gottesdienste mit altersgerechtem Kinderprogramm!)

Sonntag, 25.10. / Gemeindezentrum
09:30 Uhr: Gottesdienst; Predigt: Arthur Lampe

Sonntag, 01.11. / Reformations-GD in Kirche
09:30 Uhr: Gottesdienst; Predigt: Ernst Friedauer

Jungschar (www.jungschar-marthalen.ch)
Sa, 24.10., 14:00 Uhr: I LOVE COLOURS
Kontakt: Jasmin Wunderli 079 847 96 41

Posaunenchor
(www.posaunenchor-marthalen.ch)
So, 01.11., 09:30 Uhr: Musikeinsatz im GD
Kontakt: Benjamin Wüthrich 078 809 53 56

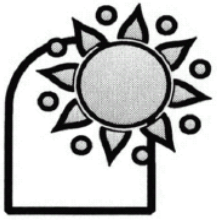
Jugendgruppe
Sa, 31.10., 20:00 Uhr: Casinoabend
Do, 05.11., 20:00 Uhr: Chligruppe
Kontakt: Mirjam Külling 079 582 86 10

Teenagerclub
Kontakt: Adrian Moser 079 254 26 13

Jugendgottesdienst (www.godi-wyland.ch)
Kontakt: Mirjam Külling 079 582 86 10

Frauengruppe
Kontakt: Heidi Moser 052 319 29 56

Weitere Infos auf www.chrischona-marthalen.ch
oder beim Pastor: Arthur Lampe 052 319 11 41



Chile-Fänschter

der reformierten Kirchgemeinde

Gottesdienste

So, 25. Okt.
9.30 Uhr

Erntedank-Gottesdienst

Pfr. Ernst Friedauer



Mitwirkung: Frauenchor Marthalen

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte und Erntedankgaben für:

diheiplus, Neuhausen

Anschliessend Chile-Kafi

(Kirchgemeinde Benken zu Gast)



So, 25. Okt.
13.30 Uhr

Ökumenischer Töffgottesdienst in kath. Kirche Kleinandelfingen

Pfr. W. Läubli + Pfr. E. Friedauer
und Team (www.mogo-weinland.ch)

So, 1. Nov.
9.30 Uhr
in der Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl am Reformationstag mit Chrischona-Gemeinde

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Mitwirkung: BB Posaunenchor

Kollekte: Reformationskollekte



So, 8. Nov.
9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Hanna Rajchman-Berli

Kollekte: Mission 21

Anschliessend Chile-Kafi



So, 15. Nov.
9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Kirche weltweit

Sonntigs-Höck & Chinderhüeti



Kinder und Jugend

Chinder-Chile (ab 3 Jahren, inkl. Gschichtehöck)
Fr, 30. Okt. 15.30 – 16.00 Uhr in der Kirche

Gschichtehöck (Kindergarten und 1. Klasse)

Jeden Freitag* 15.15 - 16.00 Uhr im Treffpunkt

* ausser an Chinder-Chile-Daten → siehe oben

minichile (2. Klasse) ca. jeden 2. Freitag

Fr, 30. Okt. 13.30 – 15.05 Uhr im Treffpunkt

3. Klass-Unți ca. jeden 2. Montag im Treffpunkt

Mo, 26. Okt. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)

Mo, 2. Nov. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M2**)

Club 4 (4. Klasse) im Treffpunkt

Mi, 28. Okt. 13.30 – 16.45 Uhr

JuKi (Junge Kirche)

Do, 5. Nov. 18.30 Uhr in der Kirche Marthalen

Sa, 7. Nov. 10.20 Uhr JuKi regional in Rheinau

Weitere Infos dazu im Internet, Anmeldung bei:

Pfrn. Eva Tobler Gasser, eva.tobler@zh.ref.ch

Konfirmandenunterricht (jeden Dienstag)

Dienstag 17.30 – 18.30 Uhr im Treffpunkt

Sonntigs-Höck & Chinderhüeti

So, 15. Nov. ab 9.15 Uhr in der „Stube“



Cevi Marthalen (www.cevimarthalen.ch)

Sa, 24. Okt. 14.00 - 17.00 Uhr Pausenplatz

Kinderhütendienst im Giebelzimmer

Do, 5. Nov. 13.30 – 17.00 Uhr

Sie sind herzlich willkommen!

Erntedankgaben

Gaben nehmen wir sehr gerne am

Samstag, 24. Oktober, 18 - 19 Uhr in der Kirche
entgegen.

Diese Gaben werden in der Kirche schön
hergerichtet und kommen zusammen mit der

Kollekte vom Gottesdienst dem Behindertenheim
„diheiplus“ in Neuhausen zu Gute.

Herzlichen Dank im Voraus!



geeignet für die ganze Familie

Pfarramt: **Pfr. Ernst Friedauer, 052 301 40 01**

Internet: **www.ref-marthalen.ch**



Weitere Termine

Auswärtige Durchführungsorte werden **speziell** gekennzeichnet, sonst findet der Anlass in Marthalen statt. Details unter: www.ref-marthalen.ch

Sa, 24. Okt. **Entgegennahme Erntedankgaben**
18 - 19 Uhr in der Kirche für Stiftung „diheiplus“

So, 25. Okt. **Schreiten in die Stille**
19 Uhr meditatives Tanzen in der Kirche

Di, 3. Nov. **Basteln für Kafistube**
19 Uhr im Treffpunkt

Fr, 6. Nov. **Filmabend** in der Kirche, 19.30 Uhr

Di, 10. Nov. **Basteln für Kafistube**
19 Uhr im Treffpunkt

So, 15. Nov. **Gesprächskreis** in der Kirche

Di, 17. Nov. **Basteln für Kafistube**
19 Uhr im Treffpunkt

Di, 17. Nov. **Erwachsenenbildung in Dorf***
20.05 Uhr **zu Sterben und Tod**
Kirche Dorf Vortrag und Gespräch mit Dr. Michael Rogenmoser über Palliativ-Pflege

Mi, 18. Nov. **Seniorenachmittag** in der MZH

So, 22. Nov. **Kafistube in der Mehrzweckhalle**
11 Uhr Gottesdienst, Bazar und Mittagessen

Mi, 2. Dez. **Erwachsenenbildung in Dorf***
20.05 Uhr **zu Sterben und Tod**
Kirche Dorf Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Ralph Kunz zu christlicher Hoffnung

* Organisation Pfarramt Dorf (zusätzl. Infos im Internet)

Wind in den Haaren - Voranzeige

Die Kirchgemeinde Trüllikon-Truttikon organisiert Segelferien in Holland auf dem IJssel- und Wattenmeer. Hier ein paar Eckdaten:

14.-19. August 2016 (letzte Sommerferienwoche)
Für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren.

Segel hissen – in der Nordsee baden – Städtchen entdecken – in Kojen schlafen – Gemeinschaft erleben – über Gott und die Welt diskutieren.

Alles inklusive für ca. Fr. 500.--. Genauere Angaben folgen noch in diesem Jahr.

Leitung: René Büchi und Team

Reformierte Kirchgemeinde

Trüllikon-Truttikon

sekretariat-tt@zh.ref.ch

Telefon 052 319 13 27



Schreiten in die Stille

*Himmel und Erde juchzed vor Freud,
jubled und singed voll Dankbarkeit.
Alli Engel und d'Sonne, de Moo,
di ewig lüüchtende Sterne:
Juchzed und singed Dir Gott.
Alli Blueme und d'Vögel und s'Vech,
de Wald und die schneewisse Berge:
Juchzed und singed Dir Gott.*

Aus Toggenburger-Messe

Am **Sonntag, 25. Oktober, 19 Uhr**, wird zu Musik aus der Toggenburger-Messe getanzt. Das meditative Tanzen wird von Verena Stamm aus Thayngen geleitet und findet im Chor der Kirche Marthalen statt. Tanzerfahrung ist nicht nötig, sondern die Freude an Tanz, Musik und bewegtem Miteinander. Alle - Frauen und Männer jeden Alters - sind ganz herzlich dazu eingeladen!
Haben Sie Fragen? Rosmarie Vollenweider gibt gerne Auskunft: Tel. 052 319 22 45.

Basteln für Kafistube

Alle Frauen, Männer und Jugendliche, welche gerne werken oder basteln, sind an folgenden Diens- tagen herzlich eingeladen mitzuhelfen!

3./10. und 17. November, 19.00 – 21.30 Uhr
im Treffpunkt.

Projekt „KirchGemeindePlus“

Die von der Steuerungsgruppe und der Zukunftskonferenz eingesetzten Arbeitsgruppen Gottesdienst, Feiern, Spiritualität; Religionspädagogisches Gesamtkonzept; Gemeindeaufbau/Personal; Finanzen und Liegenschaften; Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie Modellvarianten starteten mit ihrer Arbeit nach den Sommerferien. An der Sitzung vom 24. September konnte die Steuerungsgruppe feststellen, dass alle Arbeitsgruppen mit grossem Engagement, inhaltlich und zeitlich gut unterwegs sind. Sie befassen sich im Rahmen der regionalen Gesamtsicht mit den inhaltlichen Optionen und der Suche nach administrativen Vereinfachungen bei gleichzeitiger Erhaltung der heutigen Nähe. Dies ganz nach dem Leitmotiv des Kirchenrates: nahe im Ort, stark in der Region, bedeutsam im Kanton, glaubwürdig in der Gesellschaft, verwurzelt im Auftrag.

Die Resultate und Anträge der Arbeitsgruppen sollen dann anfangs 2016 an einer für alle offenen Ergebniskonferenz diskutiert werden. Die Steuerungsgruppe geht davon aus, dass der vorgesehene Zeitplan eingehalten werden kann. Die Resultate der Ergebniskonferenz sollen anschliessend zu einem regionalen Zusammenarbeitsmodell verdichtet werden und zu einem entsprechenden Antrag an die Kirchenpflegen und letztlich die Kirchgemeindeversammlungen führen. Wird die Stossrichtung genehmigt, werden in einer nächsten Phase die Details der Realisierung zu erarbeiten sein, welche anschliessend wiederum in den Kirchgemeinden genehmigt werden müssen.

Namens der Projektleitung, Hanspeter Maag

Gemeindereise - Rückblick

Bericht von Annemarie Breuning über die Gemeindereise vom 1. - 4. Oktober 2015

Am Donnerstagmorgen um 8.00 Uhr trafen sich die Teilnehmer am Bahnhof Marthalen und genossen die Reise via Winterthur-Zürich nach Brig im Wallis. Ab Bahnhof Brig führte uns der Weg zum Gästehaus St. Ursula, wo wir herzlich empfangen wurden und unsere Zimmer bezogen.

Gleich zu Anfang möchte ich das Gästehaus als einzigartig bezeichnen. Wir bekamen auch gutes Essen, das freundlich serviert wurde. So konnten wir fröhlichen Herzens die gut vorbereiteten Ausflüge genießen.

Als erstes gab es einen Stadtrundgang. Eine Dame erklärte uns viel Geschichtliches von Brig, schilderte den Bau des Stockalperpalastes, der ja weithin sichtbar ist, und hielt uns mit ihren Schilderungen in Bann. Am übernächsten Tag konnten wir ihn dann auch von innen besichtigen.

Am Freitag fuhren wir mit der Bahn nach St. Maurice zur berühmten Augustiner-Abtei, wo gerade eine Feier zum 1500-jährigen Jubiläum stattfand. Die Geschichte dieser alten Abtei und ihre vielen schönen Kunstwerke haben uns sehr beeindruckt. Nach der Rückfahrt nach Brig tat ein „kleiner Marsch“ nach Naters gerade gut. Dort sahen wir ein riesiges Fenster, hinter welchem unzählige Totenköpfe lagerten. Die Gräber wurden nach der Aufhebung ausgegraben und mit den Schädeln zeigte man, dass alle Menschen eines Tages so enden.



Stockalperpalast



Im Safranmuseum

Am Samstag fuhren wir mit dem Postauto nach Mund, um das Safranmuseum - das einzige in Europa - zu besuchen. Man muss so etwas selbst sehen, damit man alles versteht. Es ist höchstinteressant und lohnenswert.

Am Sonntag gingen wir - wohl zum ersten Mal - mit unseren Koffern in die Kirche. Wir waren eingeladen, am Erntedankgottesdienst teilzunehmen. Wunderschön geschmücktes und vielfältiges Obst und Gemüse lagen vor dem Altar. Nach dem Gottesdienst lud man uns zu einem reichhaltigen Apéro ein. Nebst dem feinen und guten Essen führten wir auch noch nette Gespräche untereinander. Und dann: Auf Wiedersehen. Schade, die Zeit war um.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren. Besonderer Dank geht an die Organisatoren: Grossartig habt ihr das gemacht!

reformierte
kirche marthalen



Filmbeschreibung

Oskar ist gerade einmal zehn Jahre alt – und hat nicht mehr viele Tage zu leben. Er leidet an einer besonders aggressiven

Form von Leukämie. Doch keiner hat den Mut, ihm die Diagnose zu eröffnen – weder seine Eltern, noch der Arzt oder die Krankenschwestern. Sie alle flüchten sich in distanzierte Höflichkeit. Aus Trotz tritt Oskar in Redestreik. Erst als er in der Klinik die Dame in Rosa trifft, die erste, die ihn endlich wie einen normalen Menschen behandelt, spricht er wieder, aber ausschliesslich mit ihr. Nach anfänglichem Sträuben – die Dame in Rosa hat eine starke Abneigung gegen Krankenhäuser – freunden sie und Oskar sich schnell an. Sie ermuntert Oskar zu einem Spiel: Er soll sich vorstellen, dass jeder Tag von nun an zehn Jahre bedeutet. In seiner Phantasie hat der todkranke Oskar nun die Möglichkeit, doch noch ein ganzes, erfülltes Leben zu führen – eine Zukunft im Schnelldurchlauf. Mit Rose an der Seite durchlebt Oskar seine Flegeljahre, den ersten Kuss, die erste Liebe (mit seiner Zimmernachbarin Peggy), Midlifecrisis und Gebrechlichkeit. Und auch für die Dame in Rosa bleibt dieses „Spiel“ nicht ohne Konsequenzen.

Filmabend

Freitag, 6. November 2015, 19.30 Uhr
Kirche Marthalen

Oskar und die Dame in Rosa

Spielfilm, 104 min

mit Popcorn- und Getränke-Pause



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Wann?	Wer?	Was?	Bemerkungen
Sa, 24. Oktober	MSV	Absenden	19.30 Uhr, Schützenstube
So, 25. Oktober	Ref. Kirchengemeinde	Erntedankgottesdienst	09.30 Uhr, Kirche
Mo, 26. Oktober	Texaid	Textil- und Schuhsammlung	ab 08.00 Uhr
Fr. 30. Oktober	Frauenverein	Mittagstisch für Senioren	11.30 Uhr, Restaurant Freihof
Fr, 30. Oktober	Gemeindeverein	Generalversammlung	20.00 Uhr, Restaurant Freihof
Mo, 2. November	Pro Senectute	Wandertreff	13.00 Uhr, Bushaltestelle Dorf
Do, 5. November	Primarschule	Räbeliechtli-Umzug	Start 17.30 Uhr, Pausenplatz
Fr, 6. November	Ref. Kirchengemeinde	Filmabend	19.30 Uhr, Kirche

AUTO Bolli BENKEN

Verkauf • Garage • Carrosserie

- **Tiefpreis-Tankstelle**
- **Service aller Marken**
- **Bremsenservice**
- **Auspuffservice**
- **4-Achs Radgeometrie**
- **Fahrzeugmiete**
- **Dachboxverleih**
- **gratis Ersatzwagen bis 50 km**

www.autobolli.ch 052 304 80 80 8463 Benken



Service



Service



SEAT und Audi Spezialist



HEV Region Winterthur
Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Sie wollen Ihre Liegenschaft verkaufen?

Jetzt profitieren und bis zu CHF 6'000.– sparen.

Ihr Immobilien-Dienstleister für einen kompetenten und seriösen Verkauf



Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch



Für Ihre Liegenschaft erfolgreich im Einsatz
Roger Salzmann & Martin Klement

Impressum: Gemeinde Marthalen
 Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55
 E-Mail: sina.lobsiger@marthalen.ch; Website: http://www.marthalen.ch
Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Mittwochmorgen, 28. Oktober 2015, 09.00 Uhr
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen.
Redaktion: Sina Lobsiger, Gemeindeverwaltung Marthalen
 Druck: Witzig Druck AG, Marthalen